

„Die Sprache ist eben flexibel“ –

Tendenzen der deutschen Gegenwartssprache

Problemhorizont: Innere Mehrsprachigkeit – Varietäten und Stile	6
1 „Mehrsprachig sind wir schon in unserer Muttersprache“ – Innere Mehrsprachigkeit und Sprachvarietäten	7
1.1 Varietäten der deutschen Sprache im Überblick	7
Impuls: Beispiele	7
Übersicht: Die Varietäten der deutschen Sprache	8
Basistext: Mario Wandruszka: Mehrsprachig in der Muttersprache (1979)	9
1.2 „Endskonsequente Krassheit“ – Beispiel: Kiezdeutsch	10
Impulstext: Heiko Meixner: Krass history (2001)	10
Zusatztexte online: Dem Tuss aus dem Prospekt; Feridun Zaimoglu: ich spiel in der Liga der Verdammten	10
Basistext: Jugendedialekt Kiezdeutsch: „Ich bin Alexanderplatz“ (2012)	11
Basistext: Lexikonartikel: „Dialekt“ (2000)	12
Aufbautext: Helmut Glück: Sachtemang mit dit Kiezdeutsche (2012)	13
Zusatztext online: Klaus Lübbe: Kanaksprak	15
1.3 „Ist ja voll opfer, Alter“ – Beispiel: Jugendsprache	16
Impulstext: Aus dem Wörterbuch der Szenesprache (2009)	16
Basistext: Alex Rühle: Affengeil hat ausgefetzt (2004)	17
1.4 „Die Sekundenzeiger schleichen“ – Funktionalstile	18
Impuls: Beispiele	18
Übersicht: Die Funktionalstile	18
1.5 „Sprachvarietäten realisieren können“ – Das Konzept der inneren Mehrsprachigkeit	19
Aufbautext: Peter Braun: Das theoretische Modell der inneren Mehrsprachigkeit (1998)	19
Aufbautext: Heinrich Löffler: Die Varietäten des Deutschen (1994)	21
2 „Das System der Trampelpfade“ – Sprachkritik und Sprachwandel	23
Impuls: „Untergang der deutschen Sprache“ – Titelseite der Zeitschrift „Geo“ (2012)	23
Basistext: André Meinunger: Nun doch etwas zu Anglizismen (2008)	24
Basistext: Anglizismus	25
Zusatztexte online: Lynda Mugglewood: Kekse sind ein sehr sensibles Thema; Eike Christian Hirsch: Wie es sich anfühlt	25
Basistext: Wolf Schneider: Volkes Maul ist nicht genug (1986)	26
Basistext: Dieter E. Zimmer: Migrationshintergrund (2006)	27
Aufbautext: Uwe Pörksen: Plastikwörter (1988)	29
Basistext: Tobias Hürter: Welches Deutsch sprechen wir in 50 Jahren? (2008)	30
Zusatztext online: Rudi Keller: Sprachwandel – Die Theorie der unsichtbaren Hand	32

3 „Scheiss Cheater sind alles nur lackaffen“ – Der Einfluss der Neuen Medien auf die Sprache	33
Impulstexte: SMS-Texte	33
Basistext: Dieter E. Zimmer: Internet-Postings (2005)	34
Aufbautext: Peter Schlobinski: SMS-Texte – Alarmsignale für die Standardsprache (2005)	35
Basistext: Daniel Kehlmann: Ein Beitrag zur Debatte (2009)	36
Kompetenzen	37
Gut zu wissen: Merkwissen zum Nachschlagen	38

„Im Web ist das anders“ – Medien 40

Problemhorizont: Am Pranger in Facebook	40
Text: Bernd Graff: An die Wand gestellt (2012)	40
1 „Kontakte von großer Intensität, voller Leben“ – Mediales Handeln	41
1.1 „No, you weren’t downloaded.“ – Jugendliche und das Netz	41
Impuls: „No, you weren’t downloaded“ – Karikatur	41
Tabelle: Inhalte der Internetnutzung bei Jugendlichen (2010)	42
Basistext: Urs Gasser: Surfen macht schlau (2009)	42
Zusatztexte online: Clemens Latzel: Verwahrlost im Virtuellen; „Born Digital“ – Nicht ohne mein Offline-Selbst	45
1.2 „Klar kannst du dich mal melden, nur nicht bei mir!“ – Mediale Kommunikation	46
Impulstexte: Twittersprüche	46
Basistext: Jens Uehlecke: Schluss mit dem Geschnatter (2009)	47
Basistext: Stefan Niggemeier: Das wahre Leben im Netz (2011)	48
Basistext: Stefan Schultz: Öko-Revolution per Internet (2009)	51
Zusatztext online: Alexandra Borchardt: So ein Schwarm	51
Aufbautext: Harald Martenstein: Im Sog der Masse (2011)	52
2 „Kultur- oder gar Weltgeschichte vorzugsweise als Mediengeschichte begreifen“ – Medienwandel	54
Impuls: Medienentwicklung 1950–2008 – Grafik	54
Tabelle: Medienentwicklung 1600–2000	54
Basistext: Bertolt Brecht: Der Rundfunk als Kommunikationsapparat (1932)	55
Basistext: Hans Magnus Enzensberger: Baukasten zu einer Theorie der Medien (1970)	56
Aufbautext: Hans-Dieter Kübler: Medien- und Massenkommunikation (2003)	57
Aufbautext: Hans Magnus Enzensberger: Das digitale Evangelium (2000)	60
3 „Jeden Anbieter zu moralischem Verhalten zwingen können“ – Medienkritik	62
Impulstext: Die Zahl: 56,5 Prozent (2012)	62
Basistext: Jörg Friedrich: Die Moral des Netzes. Philosophie für Nerds I (2011)	62
Aufbautext: Manfred Spitzer: „Kinder lernen besser ohne Computer“ (2007)	65
Aufbautext: Sherry Turkle: „Wir sind zusammen allein“ (2012)	67
Zusatztext online: Johann Georg Heinzmann: Vom Lesen der Romane ...	68
Aufbautext: Hans Magnus Enzensberger: Das digitale Evangelium (2000)	70
Kompetenzen	71
Gut zu wissen: Merkwissen zum Nachschlagen	72

„Gute Bücher öffnen uns die Welt“ –

Lesen und Literatur

Lesen und Literatur	74
Problemhorizont: Mit Büchern aufwachsen	74
Text: Joseph Rödl: Die Apachen hinter den Scheunen (2012)	75
Impuls: Abbildungen zum Thema Lesen	75
1 „War es sein Liebstes“ – Jugendliche und das Medium Buch	77
Basistext: Johanna Spyri: Heidi (1880)	77
Basistext: Laura Wieland: Jugend ohne Buch (2008)	78
Tabelle: Bücher lesen 2011	79
Tabelle: Wichtigkeit der Medien 2011	79
2 „Mit den Zeigefingern in den Ohren“ – Funktionen des Lesens	80
Basistext: Peter Bichsel: Das Lesen (1997)	80
Basistext: Günter Grass: Fortsetzung folgt ... (1999)	80
Basistext: Carlos Mario Dominguez: Das Papierhaus (2004)	81
Basistext: Alberto Manguel: Lies, um zu leben (1999)	82
Aufbautext: Hans-Joachim Griep: Die Tätigkeit „Lesen“ (2005)	83
3 „Was wüssten wir ohne Literatur?“ – Funktionen der Literatur	84
Impulstext: Elias Canetti: Schatzkästlein (1997)	84
Basistext: Iris Radisch: Zeichen und Wunder (2003)	85
Aufbautext: Martin Walser: Warum liest man überhaupt? (1978)	86
4 „Aber das altmodische Wissen“ – Literatur und Lesen früher und heute	88
Basistext: Ulrich Greiner: Der Kanon und die Kanonen (1999)	88
Basistext: Hans Joachim Grünwaldt: Sind Klassiker nicht etwa antiquiert? (1970)	89
Aufbautext: Hannelore Schläffer: Setz einen Frosch auf einen Stuhl (2012)	90
Aufbautext: Peter Stein: Lesen und Lesekompetenz in der Medienwelt (2006)	92
Aufbautext: David Gelernter: Von der Zukunft des Lesens (2012)	94
5 „Ganz neue Möglichkeiten“ – Literatur und elektronische Medien	96
Basistext: T. C. Boyle: Autoren-Dämmerung (2012)	96
Zusatztext online: Thomas Hettche: Wahre Literatur ist rücksichtslos (2012)	97
Basistext: Maik Söhler: Die neue Netzliteratur – Wo ist sie nur? Wo? (2006)	98
Aufbautext: Elfriede Jelinek: Neid (2008)	99
Basistext: Daniel Kehlmann: Ein Beitrag zur Debatte (2009)	100
Basistext: Jörg Schöning: Dann lieber untreu sein (2012)	102
Zusatztext online: Christan Horn: Literatur und Film	103
Kompetenzen	103
Gut zu wissen: Merkwissen zum Nachschlagen	104

Schreibtraining:

Erörterndes Erschließen pragmatischer Texte

106